



**Berufsbegleitender Masterstudiengang**  
**Gesundheitsmanagement**  
**Master of Business Administration (MBA)**

Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg Schweinfurt

## Inhalt

Ziel und Kurzbeschreibung des Masterstudiengangs	3
Aufbau des Studiengangs	4
Leitung, Koordination und Lehrende	7
Zulassungsvoraussetzungen, Kosten und Anmeldefristen	8
Zielgruppen und Perspektiven der Absolventen	10
Die perfekte Kombination	12
Auf einen Blick	16

## Ziel und Kurzbeschreibung des Masterstudiengangs

Der berufsbegleitende Weiterbildungsstudiengang Master of Business Administration (MBA) Gesundheitsmanagement wird von der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt mit der organisatorischen Unterstützung der RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG durchgeführt.

Entsprechend der Zielsetzung nehmen in dem Studium betriebswirtschaftliche Fächer einen breiten Raum ein. Ein weiterer Aspekt ist die Berücksichtigung sowohl von theoretischen Grundlagen als auch praktischen Bezügen im Studium. Hierzu werden einige Veranstaltungen von Praktikern aus der Gesundheitsregion Bäderland Bayerische Rhön, insbesondere aus Bad Kissingen durchgeführt. Eine Exkursion zu gesundheitswirtschaftlichen Einrichtungen und Impulsvorträge von Akteuren aus Gesundheitswirtschaft und Gesundheitspolitik runden das Angebot sinnvoll ab. Die Zusammenarbeit der Hochschule Würzburg-Schweinfurt und des RSG Bad Kissingen mit seiner Akademie für Gesundheitswirtschaft nutzt synergetisch die Stärken beider Institutionen und ermöglicht eine erfolgreiche Verbindung von angewandter Wissenschaft und Praxis in der Gesundheitsregion.

## Aufbau des Studiengangs

Der Masterstudiengang ist berufsbegleitend über vier Semester organisiert. Die Lehre in Würzburg und in Bad Kissingen findet vor allem in Blöcken am Freitag und Samstag statt. Diese werden in der Regel an zwei Wochenenden pro Monat veranstaltet, ausgenommen sind die Ferien- bzw. vorlesungsfreie Zeiten. Im vierten Semester wird die Masterthesis erstellt. Für Studierende, die keinen Studienabschluss mit medizinischen Inhalten erworben haben, wird optional ein Modul ‚Medizin für Nicht-Mediziner‘ angeboten. Mit dem erfolgreichen Abschluss jedes Moduls werden 5 Credit Points (CP) erworben. Die Masterthesis entspricht 15 CP.



15 Credit Points

SEMESTER 1

### Optionales Modul: **Medizin für Nicht-Mediziner**

- Medizinische Grundlagen und Terminologie
- Grundlagen der Anatomie und Physiologie
- Übersicht über bedeutende Erkrankungen
- Grundlagen der Anamnese und Diagnostik
- Klassifikation der medizinischen Ordnungssysteme
- Überblick über therapeutische Maßnahmen

### Modul 1: **Betriebswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitswirtschaft**

- Einführung und Grundlagen der Allgemeinen BWL und VWL
- Dienstleistungen und Produktion
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Rechnungswesen
- Controlling

### Modul 2: **Gesundheitsökonomie**

- Ziele und Aufgaben der Gesundheitsökonomie
- Ansätze der ökonomischen Theorie zur Analyse von Problemen im Bereich des Gesundheitswesens, ökonomische Bewertung von Leben und Gesundheit, gesundheitsökonomische Analyseinstrumente, ökonomische Evaluation
- Analyse von Nutzen und Risiken, Krankheitskostenanalysen, Kosten-Wirksamkeits- und Kosten-Nutzenanalysen
- ökonomische Analyse aktueller gesundheitspolitischer Fragen

### Modul 3: **International health care systems and policy**

- Gesundheitspolitik
- Gesundheitssysteme
- Gesundheitsförderung  
in verschiedenen europäischen Ländern und im internationalen Vergleich

**Modul 4: Ethik und Recht in der Gesundheitswirtschaft**

- Wichtige Menschenbilder und Gesellschaftsmodelle und ihre zentralen ethischen und religiösen Kernelemente
- Fragen des Guten und Schlechten, des Gerechten und Unge-rechten
- Fachliche, rechtliche und moralische Aspekte
- Berufliche Verantwortung auch in normativ unbestimmten oder widersprüchlichen Situationen
- Grundwerte und Menschenrechte
- Artikel 20 GG im politischen Kontext

**Modul 5: Organisation von Gesundheitsunternehmen**

- Einführung und Grundlagen
- Organisationstheorien
- Aufbauorganisation
- Organisations- und Unternehmenskultur
- Führung und Management
- Grundlagen des strategischen Managements

**Modul 6: Projekt- und Qualitätsmanagement**

- Projektmanagement
- Prozessmanagement / Operations Research
- Qualitätsmanagement
- Bewertung und Weiterentwicklung von QM-Systemen
- Integrierte Management-Systeme

**Modul 7: Forschung in der Gesundheitswirtschaft**

- Untersuchungsmethoden klinischer Studien
- Statistik im Gesundheitswesen
- Einführung in die Epidemiologie

**Modul 8: Personal und Kommunikation**

- Grundlagen des Personalmanagements
- Gestaltung von Veränderungsprozessen in Organisationen (Change Management)
- Verhandlungstechniken und Konfliktmanagement

**Modul 9: Marketing und Gesundheitstourismus**

- Marketing im Gesundheitswesen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Gesundheitsunternehmen
- Gesundheitstourismus

**Modul 10: Masterthesis und begleitendes Forschungskolloquium**

## Leitung, Koordinatoren und Lehrende

**Prof. Dr. Rainer Wiestner, Leiter des Studienganges**

- Dekan der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
- Professor für Recht und Politik an der FHWS seit 1991
- zuvor Rechtsanwalt, Sozialdezernent und stellv. Landrat in Cochem-Zell
- Forschung und Publikationen zum Flüchtlingsrecht, Staatsrecht, Jugendhilferecht, Sozialrecht und zur Rechtsphilosophie

**Prof. Dr. Dieter Kulke, Koordination, Lehrender**

- Prodekan der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
- Professor für Soziologie an der FHWS seit 2009
- zuvor Sozial- und Psychiatrieplaner
- Forschungen und Publikationen zu sozialer Ungleichheit und Mobilität, Gesundheitssoziologie, Sozialplanung

**Dr. Matthias Wagner, Koordination**

- Geschäftsführer der RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG
- Leitung der Akademie für Gesundheitswirtschaft
- Diplom-Biologe und promovierter Biochemiker

**Weitere Lehrende des Studiengangs sind u.a.:**

- Dr. Detlef Bittner, Bittner Seminare
- Maria Deeg (Master of International Health Care Management), Investment-Managerin, Creathor Venture
- Udo Federlein (MSc Management in Einrichtungen des Gesundheitswesens), Verwaltungsleiter der Marbachtalklinik, Bad Kissingen
- Rechtsdirektor Dr. iur. Matthias Schneider, LL. M. Eur., C.M.L. (Univ. of South Africa), Stadt Bad Kissingen
- Prof. Dr. Robert Simon, Unternehmensberater

## Zulassungsvoraussetzungen, Kosten und Anmeldefristen

Die **Qualifikationsvoraussetzungen** für die Aufnahme des Weiterbildungsstudienganges sind:

1. Ein qualifizierter Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) mit mindestens 240 Credit Points in medizinischen oder wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen. Soweit Bewerber einen Hochschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss nachweisen, für den weniger als 240 CP (jedoch mindestens 180 CP) vergeben wurden, können bis zu 30 CP durch den Nachweis einer über die in Punkt 3. genannte hinausgehende Berufserfahrung erbracht werden. Weitere CP können durch den Nachweis gleichwertiger zusätzlicher Studienleistungen aus dem fachlich einschlägigen Angebot der Hochschule Würzburg-Schweinfurt, einer anderen Hochschule, der virtuellen Hochschule Bayern oder dem Angebot der Kooperationspartner des Weiterbildungsstudienganges angerechnet werden. Diese Nachweise müssen bis zur Anmeldung der Masterthesis erbracht werden.

2. Bewerber mit einem anderen inländischen oder ausländischen Studienabschluss können zugelassen werden, wenn der Studiengang von der Prüfungskommission als qualitativ gleichwertig anerkannt ist. Bei einer Anerkennung von weniger als 240 CP gelten die unter 1. genannten Bestimmungen.



3. Weitere Zulassungsvoraussetzung für alle Studienabschlüsse der Nummer 1 bis 3 ist eine einschlägige Berufserfahrung von in der Regel nicht unter einem Jahr und einem Tätigkeitsumfang von mindestens 50 %. In begründeten Ausnahmefällen kann die Berufserfahrung noch bis zum Abschluss des Masterstudiums nachgeholt werden.

### **Kosten des Masterstudienganges**

Die Gesamtkosten des MBA-Weiterbildungsstudienganges Gesundheitsmanagement liegen bei 12.000 Euro pro Studierenden. Diese teilen sich auf vier Semester auf und betragen somit als Studienbeiträge 3.000 Euro pro Semester.

### **Anmeldefristen**

Die Anmeldefristen zum Studiengang gelten jeweils bis Mitte Juli eines jeden Jahres für einen Studienbeginn im Oktober dieses Jahres.



## Zielgruppe und Perspektiven der Absolventen

Der Weiterbildungsstudiengang soll die notwendigen betriebswirtschaftlichen und weiterführenden wissenschaftlichen Kompetenzen vermitteln, die zur Bewältigung der immer wichtiger werdenden Managementaufgaben in Unternehmen und Institutionen der Gesundheitswirtschaft erforderlich sind.

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Unternehmen der Gesundheitswirtschaft, die einen einschlägigen Hochschulabschluss besitzen.

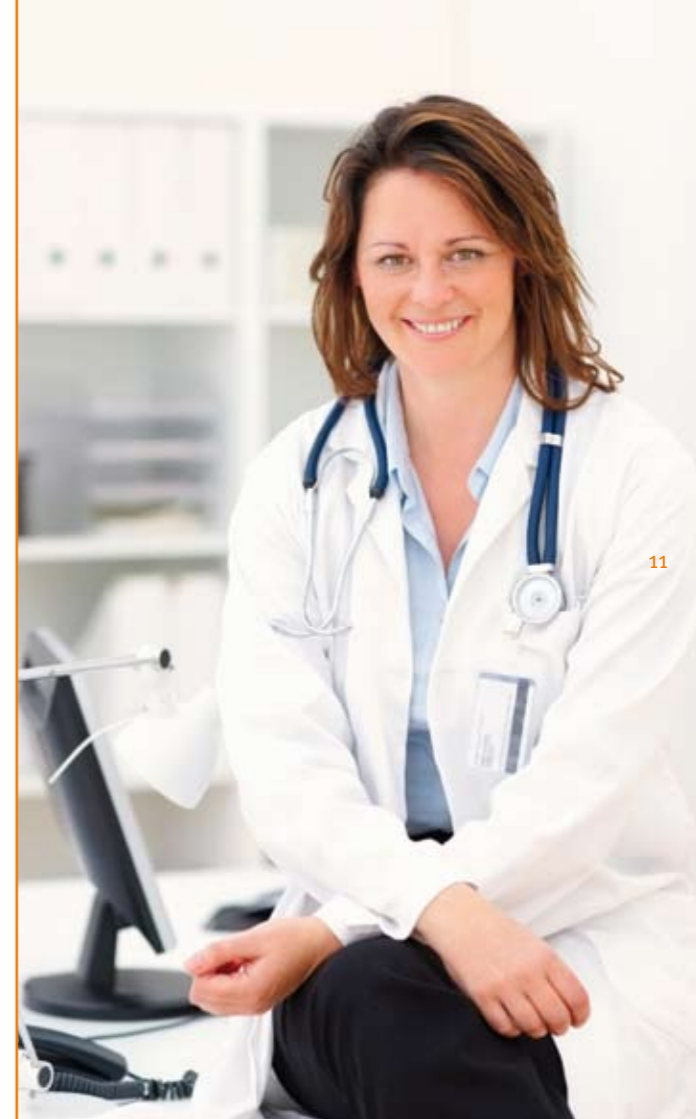
Zielgruppe des Studiengangs sind insbesondere Ärztinnen und Ärzte sowie Führungskräfte im Pflege- und Verwaltungsbereich von Kliniken, Praxen und weiteren Unternehmen der Gesundheitswirtschaft.



© Andrey Kiselev / Fotolia.de

© Yuri Arcurs / Fotolia.de

Unternehmen und Dienstleister im Gesundheitswesen müssen sich den stetig ändernden Rahmenbedingungen flexibel anpassen können. Aktuelle Entwicklungen wie Privatisierungen, Budgetierungsmaßnahmen der Krankenkassen und Wahlfreiheit der Patienten führen zu einem deutlich stärkeren Wettbewerb zwischen den Unternehmen. Hinsichtlich der betrieblichen Anforderungen sind diese mittlerweile mit klassischen Wirtschaftsunternehmen zu vergleichen, deren langfristiger Erfolg neben der medizinischen Qualität zunehmend von den Schlüsselfaktoren Wirtschaftlichkeit, Qualität und effizientem Marketing abhängt. Dies betrifft in besonderem Maße Gesundheitsregionen wie das Bäderland Bayerische Rhön mit seiner hohen Dichte an Kliniken, Pflegeeinrichtungen, Praxen und Dienstleistern im Gesundheitswesen. Angesprochen sind Führungskräfte in diesen Einrichtungen, die parallel zu ihrer Tätigkeit einen Hochschulabschluss im Managementbereich erwerben und sich für entsprechende verantwortungsvolle Aufgaben qualifizieren möchten.



11

## Die perfekte Kombination – Die Gesundheitsregion

Bereits das Kaiserpaar Elisabeth und Franz Josef, die bayerischen Könige, Zar Alexander und Reichskanzler Bismarck wussten die ausgezeichnete Qualität des Weltbades Bad Kissingen zu schätzen.

Auch heute noch genießt das Flaggschiff des Bäderlandes Bayerische Rhön einen weltbekannten Ruf als Kompetenzzentrum für Gesundheit. Die Bündelung des vorhandenen Fachwissens im Klinik-, Reha- und Fachärzteebereich in Kombination mit den Labor- und Diagnostikeinrichtungen sowie dem traditionell vorhandenen Kurwesen decken alle Indikationen der modernen präventiven und rehabilitativen Medizin ab.

Ein kulturell hochwertiges Angebot rundet den exklusiven Gesundheitsstandort begleitet durch den „Kissinger Sommer, den „Kissinger Winterzauber“ oder das berühmte Rakoczy-Fest perfekt ab.

Der Zusammenschluss der fünf Heilbäder Bad Bocklet, Bad Brückenau, Bad Kissingen, Bad Königshofen und Bad Neustadt und der Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld zum Bäderland Bayerische Rhön mit mehr als 40 Kliniken stellt beste Voraussetzungen für eine Entwicklung zur ganzheitlichen Gesundheitsregion dar.

Durch die beispielhafte Zusammenarbeit von Hochschule und Gesundheitsregion werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des MBA-Studienganges die wissenschaftlichen Grundlagen und zugleich deren praktische Umsetzung aufgezeigt.



© Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

© Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Das Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum RSG Bad Kissingen fördert Unternehmensgründungen und unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen – nicht nur bei den ersten Schritten, sondern auch ganz konkret im Arbeitsalltag. Zahlreiche Aktivitäten des RSG Bad Kissingen adressieren gesundheitswirtschaftliche Themen. So ist die Akademie für Gesundheitswirtschaft ein Weiterbildungsprojekt für hochwertige berufsbegleitende Qualifizierungsmöglichkeiten mit betriebswirtschaftlichem Fokus. Entwickelt wurde die Akademie aus der erfolgreichen und EU-geförderten „Weiterbildungsinitiative Gesundheitswirtschaft“ des RSG Bad Kissingen, das seit 2006 Lehrgänge für Kliniken, Praxen und weitere Gesundheitsunternehmen anbietet. Das aktuelle Programm umfasst neben der organisatorischen Unterstützung des MBA Gesundheitsmanagement Aufstiegs- und Anpassungslehrgänge in Kooperation mit der IHK Würzburg-Schweinfurt sowie modulare Kurse und Seminare. Beispiele sind die Lehrgänge „Fachwirt/in im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)“, „QMB und IQA im Gesundheitswesen (IHK)“ sowie „Management von Gesundheitsunternehmen (IHK)“.



## Die perfekte Kombination – Die Hochschulstadt

Würzburg, das Zentrum von Unterfranken, ist eine Stadt mit fast dreitausendjähriger Geschichte und eine Stadt mit vielen Facetten: Kulturstadt, Wirtschaftsstadt, Bischofsstadt und vor allem auch Hochschulstadt. Mit der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, der Hochschule für Musik Würzburg und der Hochschule Würzburg-Schweinfurt haben hier drei bedeutende Hochschulen ihren Sitz. Würzburg, die Stadt, in der Nobelpreisdarsteller geboren werden, zeichnet sich durch ein reges wissenschaftliches Leben aus und ist auch als Ort für Kongresse sehr beliebt. Mit dem Universitätsklinikum Würzburg und weiteren Kliniken wird eine hervorragende medizinische und gesundheitliche Versorgung weit über die Region hinaus geleistet.

Insgesamt gibt es, bei einer Einwohnerzahl von 130.000, hier etwa 30.000 Studierende, über 5.000 davon an der Abteilung Würzburg der FHWS. Den studentischen Charakter der Stadt am Main spiegeln nicht nur eine lebendige Café- und Kneipenszene und vielfältige Ausgehmöglichkeiten für Nachtschwärmer wider. Auch verschiedene Festivals und Konzerte, Museen und Ausstellungen bieten das ganze Jahr über Highlights. Das breite Angebot der Buchläden und Hochschulbibliotheken lässt keine Wünsche für ein erfolgreiches Studium offen.



Für die Veranstaltungen des Masterstudiengangs, die in Würzburg stattfinden, können die Räumlichkeiten des Campus Weiterbildung der Hochschule Würzburg-Schweinfurt genutzt werden.

Kurz gesagt: Würzburg verbindet die scheinbaren Gegensätze Tradition und Innovation. Neben den architektonischen und historischen Meisterstücken der Baukunst ist Würzburg eine moderne Hochschulstadt, die mit einem vielfältigen Freizeitangebot aufwartet und in der das Studium Spaß macht. Hier findet der Studiengang Master of Business Administration MBA Gesundheitsmanagement beste Bedingungen für eine produktive, lebendige und unvergessliche Studienzeit und einen erfolgreichen Abschluss.





---

# Auf einen Blick

---

## **Akademischer Grad**

Master of Business Administration (MBA)  
Gesundheitsmanagement

## **Zielgruppe**

Ärztinnen und Ärzte sowie Führungskräfte im Pflege- und Verwaltungsbereich

## **Zulassungsvoraussetzungen**

Abgeschlossenes Hochschulstudium sowie ein Jahr einschlägige Berufserfahrung

## **Dauer**

4 Semester berufsbegleitend

## **Beginn**

Jeweils im Wintersemester (erstmalig im WS 2011/12)

## **Veranstaltungsorte**

Bad Kissingen und Würzburg

## **Studienbeiträge**

3.000,- Euro pro Semester

**Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt**  
**Campus Weiterbildung**

**Master of Business Administration  
Gesundheitsmanagement**

Röntgenring 8  
97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 3511 - 6300

E-Mail: [campus.weiterbildung@fhws.de](mailto:campus.weiterbildung@fhws.de)

Internet: [www.fhws.de](http://www.fhws.de)

**RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG  
Akademie für Gesundheitswirtschaft**

Sieboldstr. 7  
97688 Bad Kissingen

Telefon: 0971 / 72 36 - 0

E-Mail: [buero@rsg-bad-kissingen.de](mailto:buero@rsg-bad-kissingen.de)

Internet: [www.rsg-bad-kissingen.de](http://www.rsg-bad-kissingen.de)

F H | W - S

